



Guten Abend,

auch von mir als Stifter des Friede-Gard-Preises ein herzliches Willkommen zur Preisverleihung an Professor Steve Keen an alle Gäste hier vor Ort und draußen an den Bildschirmen.

Vielen Dank für Ihre Zeit und Aufmerksamkeit .

Und auch diesmal ein großer Dank der Hochschule Trier/ Umweltcampus Birkenfeld/ Fachbereich Umweltwirtschaft Umweltrecht für die Kooperation – und namentlich Professor Helling, Professor Löhr und Herrn Stumm;

Und last but not least meiner Familie – insbesondere meiner Frau, für ihre Unterstützung wie im ersten Jahr.

A most heartily welcome also to our awardee, professor Steve Keen, and all our English speaking guests, some of them even from overseas.

Einleitend ein kurzer Überblick: Gründung 2020 Preisträger

Letztes Jahr habe ich erklärt, warum die Friede-Gard-Stiftung wichtig ist:

weil nämlich die Wendung der Wirtschaftswissenschaften weg vom neoklassisch-neoliberalen Mainstream wichtig ist, ja überlebenswichtig. Denn diese alles beherrschende Lehre kennt nur

-immerwährendes Wachstum, damit alle immer mehr bekommen;

-automatisches Gleichgewicht, sodass alles immer in schönster Ordnung ist;

-und die Optimalität der zukünftigen Entwicklung, bei der die optimale Klimaerwärmung bis zum Jahr 2100 bei +2,6°C liegt, so ‚Nobelpreisträger‘ Nordhaus noch vor wenigen Jahren – nach derzeitigem Kenntnisstand der Klimawissenschaftler eine für viele eher tödliche Erwärmung.

Dieses Jahr will ich mit Hilfe der gezeigten Grafik erklären, wieso ein Stopp der Treibhausgasemissionen so überaus dringlich ist und Maßnahmen dazu buchstäblich keinen Tag aufgeschoben werden sollten (Grafik Weitzman) .

This diagram shows clearly why we have to stop greenhouse gas emissions immediately.

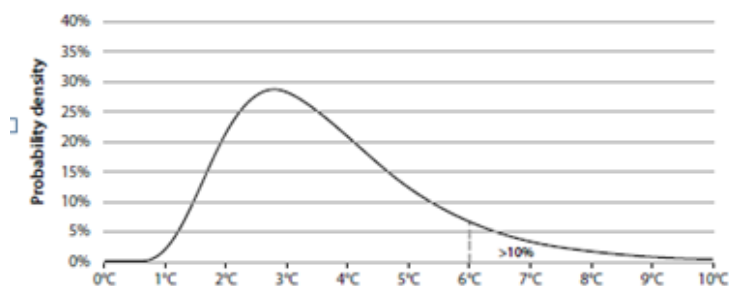


Figure 3.2 Eventual global average surface warming based on passing 700 ppm CO_{2e}



Die Grafik zeigt, wie stark die Klimaerwärmung bei 700 ppm CO₂e in der Atmosphäre mit welcher Wahrscheinlichkeit ausfällt. Diese 700 ppm werden ohne scharfe Gegenmaßnahmen gegen Ende des Jahrhunderts oder früher erreicht. Die ‚wahrscheinlichste‘ Erwärmung – im Sinne, dass da die Kurve den höchsten Punkt hat – liegt bei etwa +2,7°C, also fast optimal nach Nordhaus. Leider beinhaltet diese Situation eine etwa 10%-Wahrscheinlichkeit für eine Temperaturerhöhung von +6° oder mehr. Dies würde den gesamten Planeten ziemlich unbewohnbar machen.

10% Risiko ist für manche Menschen nicht allzu viel, weil es ja statistisch gesehen in 9 von 10 Fällen gut gehen würde (allerdings der als nächstes eintretende Fall schon das Unglück bedeuten kann). Vermutlich würden aber auch diese Menschen nicht einmal ein Auto kaufen, das an 1 von 10 Tagen in der Werkstatt wäre. Und erst recht würde wohl niemand sich einer OP unterziehen, wenn er wüsste dass sie in 1 von 10 Fällen tödlich endet.

Deshalb hat unser Staat auch für die Zulassung von lebenswichtigen Dingen, wie medizinischen Behandlungen, ein solches Risiko für inakzeptabel erklärt. Beim Klimawandel mit seinen Risiken schaut er aber seit 50 Jahren eher abwartend zu. Machen wir ihm Beine, damit die hereinbrechende Klimakatastrophe abgewendet wird. UND: glauben wir nicht denen, die versprechen, mit Technik sei alles zu machen. FRAUEN VORAN – denn die meisten Männer sind zu technikgläubig!

In conclusion: the diagram shows a 10%-risk of making our planet inhabitable in most areas. Such a risk would not be accepted in any sector of vital importance, e.g. medical treatments. And this risk is not acceptable for our climate.

So let us push our governments to take immediate counter-actions.

Don't believe promises that with technology alone everything will be fine.

WOMEN AHEAD – since most men are technogeeks.

Von Einstein ist überliefert:

„Zwei Dinge sind unendlich, das Universum und die menschliche Dummheit, aber bei dem Universum bin ich mir noch nicht ganz sicher..“

Heute wissen wir: das Universum ist unvorstellbar groß, aber endlich.

Hoffen wir, dass er sich auch im zweiten Punkt geirrt hat.

Sonst wird aus einem Scherz Ernst ...

Vielen Dank. Thank you very much.